Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **41 (1968)**

Heft 3

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

DER FOURIER

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Zentralpräsident Fourier Fellmann Hans, Furrengasse 15, 6000 Luzern
✆ Privat 041 / 2 60 46 Geschäft 041 / 2 13 60
Präsident der Zentraltechnischen Kommission Fourier Schaad Josef, Obermatt, 6052 Hergiswil NW — ✆ Privat 041 / 75 15 45 Geschäft 041 / 3 02 02

Sektion Aargau

Präsident Fourier Basler Hugo, Gemeindeverwalter, 5400 Ennetbaden. ✆ P 056 / 2 26 82 G 056 / 2 67 53
1. Techn. Leiter: Lt. Qm. Heuberger Heinz, im Fahr 126, 5412 Gebenstorf. ✆ P 056 / 41 44 18
Techn. Mitglieder: Fourier Kramer Alex, 5430 Wettingen und Fourier Schott Alfred, 5443 Niederrohrdorf.

Stammtisch in Aarau	Mittwoch,	27. März	Restaurant Affenkasten
Stammtisch in Wettingen	Freitag,	29. März	Hotel Zwyssighof
Stammtisch in Brugg	Mittwoch,	27. März	Hotel Rotes Haus
Stammtisch in Frick	Freitag,	29. März	Restaurant Rebstock
Stammtisch in Lenzburg	Freitag,	29. März	Restaurant Ochsen
Stammtisch in Zofingen	Freitag,	29. März	Restaurant Schützenstube

● 27. März in Brugg, Hotel Rotes Haus — *Einweihung der Fahnen- und Trophäen-Unterkunft.* Wir hoffen, dass aus allen Regionen Kameraden sich zu dieser Einweihung einfinden. Es erfolgt keine spezielle Einladung.

● 30. März «PS, Azimute, Fixpunkte», *Kartenleseübung* einmal auf andere Art. Bitte Einladung beachten!

Unsere Sektion hielt am Samstag, dem 17. Februar, im Restaurant Bündnerstube in Rothrist, ihre *Generalversammlung* ab. Die Organisation lag in den Händen von Oblt. Weber Hugo, Rothrist, und man darf sagen, dass es ihm gelungen ist, die Fouriere mit seinen neuen Ideen zu begeistern. Der Präsident, Four. Basler Hugo, Ennetbaden, begrüsste als Gäste Oberstlt. Hegnauer, Chef der Militärkanzlei, Oberstlt. Aebi, KK Gz. Div. 5, Major Widmer und Frey, dann Four. Gautschi als Vertreter des Zentralvorstandes, Fw. Schmitter vom Aargauischen Feldweibelverband, Fw. Kalt vom Kantonalen Unteroffiziersverein. Von der zivilen Seite vertraten die Herren Gemeindeammann Bär und Vizeammann Nöthiger die Gastgemeinde Rothrist.

Eine reich befrachtete Traktandenliste erwartete die Teilnehmer. In einem sehr ausführlichen Bericht legte der Präsident Rechenschaft ab über das vergangene Vereinsjahr, jedes Problem, das ihn beschäftigte, war darin erwähnt, er kam auch auf die vor einem Jahr bei den Mitgliedern gemachte Umfrage zu sprechen. Der Zweck dieses Unternehmens war, festzustellen, wie die vom Vorstand ausgeschriebenen Übungen Anklang finden und was besonders gefördert werden sollte, was also das einzelne Mitglied vom Vorstand erwartete. Der Fourier möge nicht als Büromensch taxiert werden, jeder einzelne sollte eben immer wieder das Gegenteil zu beweisen suchen. Der technische Leiter, Oblt. Rüegg, kam in seinem Bericht auf die fachtechnische Ausbeute zurück und erwähnte dann bescheiden den grossen Erfolg an den Schweizerischen Fouriertagen in Luzern. Es war vorab sein Verdienst, dass die Sektion Aargau den 3. Rang belegte. In der Konkurrenz um den «Fritz-Iseli-Wanderpreis» finden wir Four. Frey Karl mit 197 Punkten im 1. Rang, während Fourier Müller August mit 188 den 2. Rang belegte. Die Kasse zeigt einen guten Abschluss, so dass auch für das Jahr 1968 der Beitrag im gleichen Rahmen gehalten werden kann. Das Jahresprogramm weist folgende Übungen auf:

4. / 5. Mai	Delegiertenversammlung.
7. Juni	«Hast Du vorgesorgt?» Filmvortrag über Notvorrat. Angehörige (Ehefrauen) sind zur Teilnahme herzlich eingeladen.
23. Juni	Familientreffen.

24. / 25. August	«Findest Du Dich auch im Gebirge zurecht?» Bergtour mit fachtechnischen Einlagen.
21. September	«Können wir Dir helfen?» WK-Vorbereitungsabend.
12. Oktober	Endschiessen.
23. November	«Die Liebe geht durch den Magen». Besichtigung der Verpflegungsbetriebe Swissair. Ehefrauen sind herzlich eingeladen.

Die Wahlen waren gut vorbereitet und wurden vom Tagespräsidenten Four. Woodtli Willi, Vordemwald, in gewohnt speditiver Weise erledigt. Der Vorort bleibt für ein weiteres Jahr in Baden und als Präsident ist wiederum Four. Basler Hugo, als technischer Leiter Lt. Heuberger Heinz gewählt worden. Der Tagespräsident wünschte dem Vorstand in der Ausführung des Amtes eine glückliche Hand. — Als Ort der nächsten GV beliebte Lenzburg. Eine Anzahl Fouriere wurde zu Freimitgliedern ernannt — Freimitglied sei nicht ein Zeichen des Alters, sondern der Treue und zudem Ansporn — doch keiner dieser Geehrten war persönlich anwesend. In den Stand der Ehrenmitgliedschaft wurden erhoben: Four. Müller August, Brugg, der als Vertreter der älteren Garde immer sehr aktiv an den Übungen teilnahm, und Oblt. Rüegg Theo, der als Persönlichkeit und technischer Leiter grosse Verdienste beanspruchen darf.

Unter Verschiedenem ergriff Gemeindeammann Bär das Wort und machte uns bekannt mit den vielfältigen Problemen der aufstrebenden Gemeinde Rothrist. Oberstlt. Hegnauer überbrachte die Grüsse des kantonalen Militärdirektors und pries das gute Einvernehmen mit dem Fourierverband. Viele Sektionschefs gehen aus den Fourierkreisen hervor; der Fourier habe auch als Träger eines sauberen Wehrgedankens eine wichtige Aufgabe, aber auch auf weiteren Gebieten, wie im Vorunterricht und ausserdienstlichen Schiesswesen möge der Fourier Beispiel sein. Oberstlt. Aebi dankt als höchster fachtechnischer Vorgesetzter für die ausserdienstliche Tätigkeit der Sektion, er selber werde im neuen Jahr die eine oder andere Übung besuchen und damit die Bemühungen des Vorstandes unterstützen. Man dürfe — auch wenn die Übungen nicht immer befriedigend besucht werden — den Mut nicht sinken lassen und an Initiative nicht erlahmen. Zum Problem der Besserstellung des Fouriers meinte Oberstlt. Aebi, dass man keine Minderwertigkeitsgefühle aufkommen lassen sollte in unserem Lager, für ihn sei Charakter und Persönlichkeit des Fouriers entscheidend. Der Fourier ist und bleibt Fourier und damit engster Vertrauter des Kommandanten. Ehrenmitglied J. Daetwyler, Brugg, kam dann noch auf das zu schaffende «Fourierzentrum» zu sprechen, vorderhand sind nun Fahne und einige Trophäen im Hotel Rotes Haus in Brugg untergebracht.

Anschliessend an die Versammlung zeigte die Rivella AG eine Tonbildschau über die Herkunft des Aromastoffes für das Getränk Passi; mit dem offerierten Apéritif war übergeleitet in den kameradschaftlichen Teil. Bei einem guten Nachtessen und Unterhaltung durch ein Einmannorchester fand die Tagung ihren würdigen Abschluss. An dieser Stelle sei noch allen gedankt, die in irgend einer Weise zum guten Gelingen beitrugen. Einige Firmen haben durch Überreichung von Präsenten den Teilnehmern eine Freude bereitet, auch dafür herzlichen Dank.

Für Umdruck

Matrizen «Pelikan» Grösse A 4 und A 5

Spezial-Umdruckpapier Format A 4 und A 5

80 g weiss aber auch in diversen Farben

Militärverlag Müller AG 6442 Gersau Tel. 041 / 83 61 06

Sektion beider Basel

Präsident Fourier Hochstrasser Hanspeter, Greifengasse 1, 4058 Basel. ✆ P 061 / 24 92 71 G 061 / 23 98 40
Techn. Leiter: Oblt. Schärer Felix, Gotthardstrasse 46, 4054 Basel. ✆ P 061 / 39 63 14 G 061 / 35 50 51

Stammtisch in Basel jeden Mittwoch, Restaurant Schuhmachernzunft, Hutgasse 6.

● *Samstag, 16. März, 20 Uhr,* Landratssaal Liestal. *«Gedanken zur Verteidigung Europas»* Referent: General a. D. Hans Speidel, ehemaliger Oberbefehlshaber der NATO-Truppen in Europa. Veranstaltung der Offiziersgesellschaft Basel-Land und Basel-Stadt.

● *Samstag, 30. März,* Rekognoszierung permanenter Unterkunftsküchen in Mettau, Hottwil und evtl. Gansingen AG.

Gruppe A: Treffpunkt Äschenplatz Basel vor NZ-Gebäude um *8 Uhr,* Fahrt mit Privatwagen nach Mettau, anschliessend Marsch über eine Distanz von max. 10 km. Mittagessen in einem Restaurant in Mettau. Tenue: Zivil, sportlich.

Anmeldungen bis 27. März telephonisch an Kamerad Karl Zahn, Telephon Geschäft 22 04 40, Privat 34 31 86.

Gruppe B: Treffpunkt Äschenplatz Basel vor NZ-Gebäude um *13.45 Uhr,* Fahrt mit Privatwagen nach Mettau. Tenue: Zivil.

Anmeldungen bis 27. März telephonisch an Oblt. Felix Schärer, Telephon 39 63 14 (nur abends).

Um 14.30 Uhr treffen sich beide Gruppen auf dem Kirchplatz in Mettau, wo die Rekognoszierung beginnt.

Wir bitten, die interessierten Mitglieder sich unbedingt bis 27. März anzumelden, damit der Transport organisiert werden kann.

68.4.093.12 d

jetzt bei den Armee-Verpflegungsmagazinen bestellen

Maggi Knöpfli

kochfertig
* einfach, schnell, sicher in der Zubereitung
* seit Jahren Begeisterung bei der Truppe über neue
* Abwechslung im Speisezettel

jetzt erhalten Sie auch Fondor bei den Armee-Verpflegungsmagazinen

MAGGI
CROSSE & BLACKWELL
NESTLÉ

Zur *Generalversammlung 1968* rief der Vorstand der Sektion beider Basel die Mitglieder in das Kleine Klingental, Stadt- und Münstermuseum und ehemaliges Frauenkloster, zusammen. Neben unseren altbewährten Ehrenmitgliedern konnte der Präsident, Fourier Hochstrasser Hanspeter, als Gäste Oberst Wellauer, alt Kreiskommandant von Basel-Stadt sowie Fourier Schaad Josef, Präsident der Zentraltechnischen Kommission, begrüssen.

Umgeben von steinernen Drachen erledigten wir unsere Verbandsgeschäfte. Ob das wohl der Grund war, weshalb die Anwesenden sämtlichen Vorlagen und Berichten ohne Opposition zustimmten? Die Präsidialrede, diesmal ohne aussenpolitische Rundschau, fand wiederum grossen Beifall. Präsident Hochstrasser befasste sich in seinem Bericht hauptsächlich mit den guten Leistungen unserer Sektion an den Schweizerischen Fouriertagen in Luzern. Auch die leidige Geschichte wegen der Bezahlung der Reglemente, die noch nicht als erledigt betrachtet werden kann, kam nochmals zur Sprache. Schliesslich gedachte er auch der im verflossenen Jahr verstorbenen Sektionsmitglieder Four. Thommen Ernst B., Four. Domeisen Arnold und Fw. Gütlin Paul, zu deren Ehren sich die Anwesenden erhoben.

Kamerad Karl Zahn's straffer Zahlendisziplin ist es wiederum zu verdanken, dass die Jahresrechnung erneut mit einem positiven Ergebnis abschloss. Wie allgemein bekannt, findet im Jahre 1970 die Delegiertenversammlung in Basel statt. Aus der laufenden Rechnung konnte deshalb ein namhafter Betrag in den von der Generalversammlung beschlossenen Jubiläumsfonds abgezweigt werden. Diese Summe reicht natürlich bei weitem nicht aus, die zu erwartenden Kosten zu decken. Wir möchten deshalb an dieser Stelle alle Mitglieder bitten, bei der Begleichung des Jahresbeitrages den auf dem Einzahlungsschein angebrachten Aufdruck «Jubiläumsfonds» nicht achtlos zu übersehen. Allen Spendern sei im voraus herzlich gedankt.

Zum Tagespräsidenten wählte die Versammlung (wer hätte auch an eine andere Nomination gedacht) wiederum Kamerad Hersberger Adolf. Das Wahlgeschäft bot auch dieses Jahr keine Schwierigkeiten. Für die scheidenden Vorstandsmitglieder Oblt. Bosshardt Hugo, als 1. technischer Leiter, und Fourier Gloor Peter, 2. Sekretär, war Ersatz vorhanden. Oblt. Schärer Felix, heisst der neugewählte 1. technische Leiter und Fourier Stamm Heinz erhält das Amt als 2. Sekretär. Der Vorstand setzt sich somit für die neue Amtsperiode wie folgt zusammen:

Präsident: Fourier Hochstrasser Hanspeter, Vizepräsident: Fourier Kellenberger Paul, 1. Sekretär: Fourier Gloor Max, 2. Sekretär: Fourier Stamm Heinz, Aktuar: Fourier Müller Emil, 1. Kassier: Fourier Zahn Karl, 2. Kassier und Fähnrich: Fourier Grünenfelder Hans Rudolf, Technischer Leiter: Oblt. Schärer Felix, 1. Schützenmeister: Fourier Keller Fritz, Beisitzer: Hptm. Altermatt, Wm. Gaugenrieder Hans und die Fouriere Spinnler Georg und Reichert Peter. Rechnungsrevisoren: Fourier Rogger M. und Stöcklin A., Suppleantin: HD-Rechnungsführerin Frey. Schiesskommission: 2. Schützenmeister Fourier Hans von Felten, Sekretär und Munition: Fourier Hänni Erwin, Sekretär und Stellvertreter: Fourier Gygax Paul anstelle von Fourier Troxler Hansruedi.

Der neugewählte technische Leiter, Oblt. Schärer Felix, legte der Versammlung ein Programm über die Veranstaltungen des 1. halben Jahres vor, das Beachtung verdient. Als besondere Rosine darf die geplante Gebirgsübung vom 29./30. Juni in das Pizol-Gebiet aus diesem Programm herausgepflückt werden. Bereits ist das Programm in Form einer Terminliste an alle Mitglieder versandt worden und wir möchten empfehlen, diesen Zettel stets griffbereit in der Brieftasche zu versorgen. Besondere Einladungen werden, um Porti zu sparen, keine mehr versandt. Lesen Sie bitte unsere Mitteilungen im Fachorgan, wo eventuelle Änderungen unter den Sektionsnachrichten publiziert werden. Nur in dringenden Fällen erhalten Sie eine Mitteilung auf dem Zirkularweg.

Das Traktandum «Delegiertenversammlung 1970» brachte als grosse Überraschung die Wahl des OK-Präsidenten. In der Person von Kamerad Reichert Peter wählte die Versammlung ein verdientes Mitglied unserer Sektion. Reichert Peter wird mit seinem Mitarbeiterstab bestimmt eine reibungslose Durchführung der DV gewährleisten. An der DV 1970 wird die Sektion beider Basel ihre neue Fahne einweihen. Die Versammlung bewilligte den vorgelegten Ausführungsentwurf.

Unter dem Traktandum «Verschiedenes» lobte der Präsident die Verdienste unseres Ehrengastes Oberst Wellauer, alt Kreiskommandant von Basel-Stadt. Er hat sich während seiner Amtszeit stets um die Belange der Fouriere gekümmert. Es war uns deshalb eine Freude, ihm als Erin-

nerung an den Fourierverband das Buch «Ehre und Treue» zu überreichen. In seiner gewohnten Art, wie wir es von den Inspektionen her kannten, dankte Oberst Wellauer für das übergebene Geschenk. Er bedauert, dass die Fouriere nach der neuen Ordnung nun nicht mehr an den Inspektionen teilnehmen müssen.

Als weiterer Redner meldete sich Fourier Schaad Josef, Präsident der ZTK zum Wort. Er überbrachte die Grüsse des Zentralvorstandes. Seine Ausführungen, gewürzt mit witzigen Details aus der Aktivdienstzeit in Basel, wurden mit Beifall aufgenommen.

Eine Generalversammlung ohne die Anwesenheit von Oberstlt. Schönmann Otto, Ehrenmitglied des Gesamtverbandes, wäre undenkbar. So benützte er auch diesmal die Gelegenheit, die Arbeit innerhalb unserer Sektion zu loben. Er wies in seinen Ausführungen auf einige interessante Vorträge hin, die im Laufe des Jahres von der Offiziersgesellschaft organisiert werden und zu denen auch die Fouriere eingeladen seien. Wir möchten auch an dieser Stelle unserem Ehrenmitglied Oberstlt. Schönmann Otto für seine tatkräftige Unterstützung unserer Sektion, die nicht nur mit Worten, sondern auch mit Taten zum Ausdruck kommt, recht herzlich danken.

Nach dem Schlusswort des Präsidenten dislozierten wir in den unteren Raum, genannt Refectorium, des Münstermuseums, wo uns ein gutes Nachtessen serviert wurde. Anschliessend bot uns Kamerad Kellenberger Paul ein Unterhaltungsprogramm, an dem auch die ebenfalls anwesenden Angehörigen ihre Freude hatten. Die Tanzplatten, die unser junger, langhaariger Gigolo auf den Plattenteller seiner Stereoanlage legte, stammten zwar nicht immer aus der Zeit, in der noch Nonnen in diesem alten, ehrwürdigen Raume hausten. Trotzdem wurde eifrig getanzt bis in die späten Abendstunden. Wir werden die diesjährige Generalversammlung in guter Erinnerung behalten.

Mutationen. Eintritte aus der Fourierschule IV/67: die Fouriere Achermann Alfred, Hübscher Marcel, Inderbitzin Wilhelm, Ott Markus, Stalder Peter und Wagner Matthias, alle Basel – Four. Voser Hans, Lausen – die HD-Rf. Baumann Karl, Pratteln – Kaufmann Werner, Basel – Langenbach Martin, Arlesheim und Ritzmann Erich, Gelterkinden.

Übertritt von der Sektion Zürich: Hptm. Eberle Louis, Therwil.

Wir heissen diese neuen Mitglieder in unserer Sektion herzlich willkommen.

Austritte: die Fouriere Brunner Heinz, Basel – Kellerhals Peter, Allschwil – Manser Roland, Basel und HD-Rf. Gschwind Marcel, Zürich.

Sektion Bern

Präsident Fourier Wenger Hans, Holligenstrasse 43, 3000 Bern. ✆ P 031 / 45 35 66 G 031 / 62 24 44
1. Techn. Leiter Hptm. Fässler Heinz, Könizstrasse 201, 3097 Liebefeld. ✆ P 031 / 63 48 01 G 031 / 64 81 11
2. Techn. Leiter Hptm. Bucher Hans, Rosenmattstrasse 13, 3250 Lyss. ✆ P 032 / 84 40 38 G 032 / 84 23 55

● *Hauptversammlung 1968.* Wie bereits angekündigt, findet die diesjährige Hauptversammlung am 23. März in Büren an der Aare statt. Nach dem Pistolenschiessen beginnt um 16 Uhr, im Rathaussaal die HV, mit folgender Traktandenliste:

Wahl der Stimmenzähler, Genehmigung des Protokolls der letzten HV, Entgegennahme der Jahresberichte, Genehmigung der Jahresrechnung 1967, Festsetzung der Jahresbeiträge und Genehmigung des Budgets 1968, Wahlen (Kandidaten des Zentralvorstandes, Ersatzwahlen im Vorstand), Orientierung über das Arbeitsprogramm, Bestimmung des Ortes der nächsten Hauptversammlung, Anträge, Ehrungen.

Das gemeinsame Nachtessen ist auf 19 Uhr festgesetzt, die anschliessende Rangverkündung auf 20 Uhr.

Wir erwarten zu diesem Anlass recht viele Kameraden und bitten Sie, auf Grund der wichtigen Geschäfte (Wahlen) diesen Tag für den Fourierverband zu reservieren.

Wandhänger bringen Ordnung in Ein- und Ausgänge Ihres Bureaus

im Format A 4 oder A 5 zu je 5 Fächern Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau — ✆ 041 / 83 61 06

Pistolensektion

Präsident Fourier Liechti Hans, Waldheimstrasse 24, 3012 Bern. ℗ P 031 / 23 53 27 G 031 / 64 43 75

● Wenige Tage nach dem Erscheinen dieser Nummer findet in Riedbach das erste Treffen der Schießsaison 1968 statt — das Amtsverbandsschiessen. Und bereits eine Woche später treffen wir uns in Büren an der Aare zu unserer HV der Stammsektion und damit schon zum zweiten Wettkampf. Dann beginnen im April unsere regelmässigen Übungen, wie sie in dem überaus praktischen und übersichtlichen «Jahresprogramm» unseres Sekretärs aufgezeichnet sind.

Und jetzt ist der Zeitpunkt, wo die sich zurückgezogenen Schützen wieder den Anschluss ans Gros finden können und sollen und wo neue Kameraden zur Eröffnung der heutigen Schiesstätigkeit bestens willkommen sind! Interessenten wenden sich am besten an den Präsidenten der PS, Four. Liechti Hans, oder an einen ihnen bekannten Schützen der Berner Fouriere.

● Das HV-Schiessen in Büren wird von 13 – 15.30 Uhr abgehalten mit letzter Standblattausgabe um 15 Uhr. Programm: 2 × 1 Schuss, 1 × 3 Schuss und 1 × 5 Schuss in 1 Minute vom Kommando «Feuer» an. Bitte rechtzeitig im Stand erscheinen, willige Helfer wollen sich 12.45 Uhr im Stand einfinden. Besten Dank zum voraus! Doppelgeld Fr. 5.— inkl. Munition. Ent- und Einfettungsservice vorhanden. Gueti Preichi!

Sektion Graubünden

Präsident Fourier Peder Claus, Tittwiesenstrasse 60, 7000 Chur. ℗ P 081 / 22 78 67 G 081 / 22 09 21
Techn. Leiter Oblt. Carnot G., Hauptstrasse 1, 7013 Domat / Ems. ℗ P 081 / 36 14 14 G 13 oder 081 / 21 21 21

● Die diesjährige *Generalversammlung* findet am 23. / 24. März in Davos statt. Das Programm, welches uns durch das Organisationskomitee, bestehend aus Oblt.Kasper und den Fourieren Grädel, Bernhard und Felix, bekanntgegeben wurde, verspricht einiges. Nebst dem traditionellen Pistolenschiessen haben unsere Davoser Kameraden einige Überraschungen für uns bereit gemacht. Das detaillierte Programm erhalten sämtliche Mitglieder mit der persönlichen Einladung. Um die grosse Arbeit unserer Organisatoren zu würdigen, erwarten wir einen Grossaufmarsch. Alle, die bisher dabei waren, können bestätigen, dass eine Generalversammlung unserer Sektion jedesmal zum bleibenden Erlebnis wird. Bitte reservieren Sie das obengenannte Datum für unseren Fachverband und bekunden Sie Ihr Interesse mit der Teilnahme an dieser Veranstaltung. Auf Wiedersehen in Davos.

Sektion Ostschweiz

Präsident Fourier Bürge Jakob, Romanshornerstr. 25, 9302 Kronbühl. ℗ P 071 / 25 64 04 G 071 / 97 11 70
1. Techn. Leiter Hptm. Frisch A., Eckwiesenstrasse 15, 8408 Winterthur. ℗ P 052 / 25 45 05 G 052 / 23 30 31 int. 17
2. Techn. Leiter Hptm. Kuster H. R., St. Georgenstr. 166, 9011 St. Gallen. ℗ P 071 / 22 71 32 G 071 / 23 17 71

Ortsgruppen	St. Gallen	Fourier Bruggmann Paul	Hagenbuchstrasse 30a	9000 St. Gallen
	Rorschach	Fourier Schlegel Max	Schulstrasse 3	9403 Goldach
	Frauenfeld	Fourier Nobs Paul	Eibenstrasse 8	8500 Frauenfeld
	Oberland	Fourier Eggenberger Burkhard	Sporgasse	9472 Grabs
	Toggenburg	Fourier Graber Jean-Pierre	Hofjüngerstrasse 28	9630 Wattwil
	Wil	Fourier Wirth Heinrich	Asterweg 4	9240 Uzwil
	Glarus	Fourier Lütschg Jakob	Unterbach	8867 Niederurnen
	Oberthurgau	Fourier Seitz Alfred	Berglistrasse 4	9320 Arbon
	See / Gaster	Fourier Gerzner Willy	Greithstrasse 29	8640 Rapperswil

Zur *Generalversammlung* vom 11. Februar im Hotel Schwert in Näfels durfte der Sektionspräsident, Fourier J. Bürge, wiederum eine grosse Anzahl Kameraden begrüssen. Viele höhere Offiziere und Vertreter befreundeter militärischer Verbände, sowie eine grössere Anzahl Ehrenmitglieder waren anwesend, von der Gemeinde Näfels Herr Feldmann, Gemeindepräsident.

Dem Jahresbericht des Präsidenten ist zu entnehmen, dass die Tätigkeit der Sektion im vergangenen Jahr auf die Schweizerischen Fouriertage ausgerichtet war. Die Vorbereitungen hatten sich gelohnt, konnte doch die Sektion Ostschweiz den 2. Sektionsrang erringen. Mit Genugtuung

durfte festgestellt werden, dass in den einzelnen Ortsgruppen eine rege ausserdienstliche Tätigkeit herrscht. Der Mitgliederbestand erhöhte sich um 58 auf 882 Mitglieder.

Die mit einem kleinen Rückschlag abschliessende Jahresrechnung wurde genehmigt. Hptm. A. Frisch orientierte über das Arbeitsprogramm 1968, welches sich wiederum an das Rahmentätigkeitsprogramm der ZTK anlehnt. Im Herbst wird eine zweitägige Übung im Alpstein durchgeführt.

14 Kameraden erhielten die Freimitgliedschaft; 3 Kameraden (die Fouriere Bruggmann Paul, St. Gallen – Sturzenegger Hans, Arbon – Widmer Max, Frauenfeld) durften zudem ein kleines Präsent für besondere Verdienste entgegennehmen.

Nach der Generalversammlung fand eine interessante Besichtigung des Freulerpalastes in Näfels statt.

Eröffnet wurde die Tagung am Samstag mit dem Pistolenschiessen im Schießstand Mollis und einem Skilauf in Filzbach. Leider getrauten sich nur wenige «Rennfahrer» auf die Piste. Fourier Wehrli Albert durfte den Wanderpreis, gestiftet von der Ortsgruppe Glarus, in Empfang nehmen; bei den Schützen schwang wiederum Four. Oberhänsli Konrad obenaus und konnte den Wanderpreis — eine prächtige Treichel — bereits zum zweitenmal in Empfang nehmen.

Rangliste. Pistolenschiessen: 1. Four. Oberhänsli Konrad, Frauenfeld 90 Punkte, 2. Major Weishaupt Willi, St. Gallen 82, 3. Four. Gerzner Willy, Rapperswil 81.

Skilauf: 1. Four. Wehrli Albert, Lichtensteig; 2. Lt. Eggenberger Burkhard, St. Gallen; 3. Oblt. Meier Kurt, Amriswil.

Das Organisationskomitee, mit Fourier Lütschg an der Spitze, hatte die Tagung mustergültig organisiert und bot den Teilnehmern am Abend einige Stunden froher Unterhaltung.

Vorgängig der Generalversammlung hielt Herr Max Frei, Mitarbeiter des Delegierten für wirtschaftliche Kriegsvorsorge, ein Referat über «Wirtschaftliche Kriegsvorsorge — Vorsorge in Friedenszeiten». Zwei Kurzfilme umrahmten das aktuelle Thema, das auf grosses Interesse stiess.

Mutationen. Eintritte aus der Fourierschule IV/67: die Fouriere Ammann Willy, St. Gallen – Bianchi Bruno, St. Gallen – Guntli Bruno, Vilters – Lieberherr Arthur, Gossau – Schönenberger Hans, Niederwil – die HD-Rf. Germann Erich, Wattwil – Köb Guido, Engelburg – de Martin Johann, Frauenfeld – Scheck Peter, St. Gallen.

Übertritte von der Sektion Graubünden: die Fouriere Maurer Erwin, Walenstadtberg, Schmucki Erich, Bad Ragaz.

Austritte: die Fouriere Friedrich Ernst, Uznach – Vock Rudolf, St. Gallen – Willi Peter, Mels.

Ortsgruppe Oberland

Trotz Schneegestöber hatten sich 18 Kameraden zur *120. Zusammenkunft* im Hotel Schneggen, Buchs, eingefunden. Unser technischer Leiter hatte einen sehr guten Gemüse-Ausstellungs-Wettbewerb zusammengestellt. Dabei ging es darum, die 21 verschiedenen Gemüsesorten mit dem Namen zu benennen und die Verwendungsmöglichkeiten in der Truppenküche zu beschreiben. Als Kostprobe wurde noch ein «Fenchelsalat» nach Ueli Eggenberger-Art erstellt.

Kassabericht 1967 wurde verlesen und genehmigt. Ferner wurde beschlossen, für das Jahr 1968 den Jahresbeitrag von Fr. 5.— wieder einzuziehen. Die Standartenfrage ist immer noch aktuell. Es wurde beschlossen, für die nächste Zusammenkunft einen Fachmann beizuziehen.

Ortsgruppe St. Gallen

Unser bereits traditionell gewordener Wettstreit um die *Auszeichnung «Goldene Ähre»* wurde auch im Jahre 1967 wieder durchgeführt. An sämtlichen Übungen und Anlässen haben 31 Kameraden aktiv teilgenommen. Nachstehend das Klassement am Jahresende:

1. Four. Kobler Ernst 319 Punkte, 2. Four. Gunz Fredy 272, 3. Four. Neyer Hans 256, 4. Four. Römmel Werner 239, 5. Four. Bruggmann Paul 237, 6. Four. Krucker Bruno 205, 7. Four. Müller Walter 198, 8. Oblt. Hufenus Othmar 195, 9. Four. Ritter Ruedi 185, 10. Four. Elmiger Theo 180, 11. Lt. Müller Jean-Louis 150, 12. Four. Stärkle Fredy 139, 13. Four. Welter Kurt 136, 13. Major Gemeinder Josef 121, 15. Four. Baumgartner Erich 116.

● Auch für das Jahr 1968 ist von unserem technischen Leiter ein interessantes Programm ausgearbeitet worden. Nachdem die drei ersten Zusammenkünfte dem kameradschaftlichen Beisammensein gewidmet waren, beginnen wir nun mit der Arbeit.

4. April	Besichtigung
2. Mai	Zivilschutz / Notvorrat (voraussichtlich mit Gattinnen)
6. Juni	Pistolenschiessen / Abkochen
Juli	Sommernachtsfest
1. August	1. Augustfeier
8. August	Stamm
5. September	Auto-Parcours
Oktober	OLMA-Stamm
7. November	Stamm
Dezember	Chlaus-Feier

Wir bitten alle Kameraden, diese Daten für unseren Gradverband zu reservieren.

Sektion Solothurn

Präsident Fourier Jenzer Heinz, Fliederweg 8, 4562 Biberist. ✆ P 065 / 4 76 29 G 031 / 22 40 51
Techn. Leiter Oblt. Allenbach Peter, Klarastrasse 33, 4600 Olten. ✆ P 062 / 4 23 43
Stamm: am zweiten Montag jeden Monats (Markttag), ab 20 Uhr, im Hotel Métropole, Solothurn.

Sezione Ticino

Casella postale 770, 6900 Lugano, conto chèques postali 69 - 818
Presidente Furiere Anastasia Aldo, 6900 Lugano-Besso. ✆ 091 / 3 25 76
Commissione tecnica Maggiore Foletti Fausto, Maggiore Pianca Fausto / I. Ten. Buzzini Eliseo
Membro CC furiere Keller Oscar. ✆ ufficio 092 / 5 32 94, solo giorni feriali ore 9.00 — 10.00

Gruppo Bellinzona	riunione mensile 1 giovedì del mese, ristorante Unione, Bellinzona
Gruppo Locarno	riunione mensile 2 giovedì del mese, ristorante dell'Angelo, Locarno
Gruppo Lugano	riunione mensile 3 giovedì del mese, Grotto Monte Bré, Ruvigliana
Gruppo Mendrisiotto	riunione mensile 4 giovedì del mese, ristorante Grütli, Mendrisio

● *Assemblea generale 1968:* avrà luogo sabato 23 marzo p. v. ed i Soci riceveranno la convocazione dettagliata mediante circolare e cedola di adesione da ritornare subito al Comitato cantonale.

Auguri per la promozione ai nostri Soci

Brazzola Germano, Massagno	a Colonello Qm.
Generali Luigi, Locarno	a Tenente Colonello Qm.
Neno Moroni-Stampa, Lugano	a Maggiore Qm.
Fausto Pianca, Bosco Luganese	a Maggiore Qm.
Schrämli Alfredo, Cassarate	a I. Ten. Qm.

● *III. Raduno Veterani Furieri* (Schweizerische Fourier-Veteranentagung) si svolgerà domenica 17 marzo p. v. a Bellinzona. Le iscrizioni per chi non avesse ricevuto la circolare d'invito si fanno scrivendo a casella postale 380, 6501 Bellinzona e versando l'importo della tassa annuale sul conto chèques postale 69 - 6615. Il raduno si svolge senza uniforme e fanno stato le prescrizioni in materia per le adunanze fuori servizio. L'Albo del Furiere (wer ist, wer war Fourier) elenca i camerati liberati dagli obblighi militari e ne proponga di mantenere i vincoli di amicizia. Un pranzo facoltativo avrà luogo al Buffet della Stazione di Bellinzona alle ore 12.30 e nella medesima giornata di domenica 17 marzo si avrà la possibilità di assistere alla manifestazione militare-sportiva della Staffetta del Gèsero. Presterà servizio la Musica Militare Ticinese.

Senden Sie uns Ihr VR — wir versehen es mit dem idealen Ringbuch und Register

. . . wird am gleichen Tag spediert! Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau — ✆ 041 / 83 61 06

Sektion Zentralschweiz

Präsident Fourier Stutz Josef, Kreuzhausweg 7, 6010 Kriens. ✆ P 041 / 41 66 83
1. Techn. Leiter Hptm. Qm. Schildknecht W., Matthofring 19, 6000 Luzern. ✆ P 041 / 3 62 29 G 041 / 41 21 21
2. Techn. Leiter Oblt. Troxler Erwin, Gemeindekanzlei, 6023 Rothenburg. ✆ G 041 / 5 66 77

Stamm: Dienstag, 2. April, 20.15 Uhr, im Hotel De la Tour-Mostrose, am Rathausquai (1. Stock), Luzern.

Mutationen. Eintritte aus der Fourierschule IV / 67: die Fouriere Ammann Kurt, Luzern – Bütler Adalbert, Genf – Bucher Walter, Büron – Emmenegger Franz, Romoos – Kaufmann Georges, Pfäffikon SZ – Reheis Jürg, Luzern – Sigrist Alfons, Hochdorf – Schibig Walter, Steinen SZ und Schuler Josef, Schwyz – die Rf. Jaccaud Claude, Kriens und Suter Hans-Rudolf, Reussbühl. Wir entbieten diesen Kameraden nochmals unsere besten Willkommgrüsse.

Sektion Zürich

Präsident Fourier Koch Heinrich, Grubenstieg 7, 8200 Schaffhausen. ✆ P 053 / 5 94 80 G 053 / 5 36 44
1. Techn. Leiter Hptm. Baumann Josef, Langgasse 80, 8400 Winterthur ✆ P 052 / 23 65 63 G 051 / 29 50 11
2. Techn. Leiter Lt. Rüsch Kaspar, Ankerstrasse 4, 8400 Winterthur. ✆ P 052 / 23 86 75 G 052 / 22 66 11
Auskunftsdienst Hptm. Baumann Josef, Langgasse 80, 8400 Winterthur ✆ P 052 / 23 65 63

Stammtisch in Zürich am 2. Donnerstag jeden Monats im Restaurant Unteres Albisgütli, Uetlibergstr. 309
Stammtisch in Winterthur jeden Freitag im Gartenhotel, beim Stadthaus
Stammtisch in Schaffhausen am ersten Donnerstag des Monats im Restaurant Bahnhof

Pistolensektion

Obmann Fourier Werren Rudolf, Schwarzenbachweg 21, 8049 Zürich. ✆ P 051 / 56 84 63

● *Trainingsanleitung mit und ohne Waffe.* Wer sich im Pistolenschiessen weiter vervollkommnen möchte, sollte wenn immer möglich als Ergänzung zu den in der letzten Nummer des «Der Fourier» beschriebenen Konditionsübungen, ein weiteres Training (mit und ohne Munition) absolvieren. Es sollten auch nicht stur Zielübungen (ist zwar besser als gar nichts) gemacht werden, sondern das Vertrautwerden mit der Waffe sollte auf spielerische und abwechslungsreiche Art vor sich gehen:

- tägliche Halteübungen mit der Waffe *ohne zu zielen,* anfangs 3 – 5 Minuten, später auf 10 bis 15 Minuten ausdehnen; alle 2 – 3 Minuten Waffe ablegen und Arm ausruhen lassen.
- nach ca. 14 Tagen zu den täglichen Halteübungen die Zielbildkontrolle auf weisse Fläche; gestrichenes Korn mitten im Visier einprägen.
- nach weiteren 14 Tagen übergehen auf Normalzielbild (mit Scheibenschwarz), wobei das gestrichene Korn schwarz sechs im Gedächtnis eingeprägt werden soll.
- Kopf-, Arm-, Bein- und Fußstellung beachten, immer gleich dastehen (Fußstellung evtl. mit Kreide markieren).
- mit geschlossenen Augen Schießstellung beziehen und Arm mit Waffe heben; beim Öffnen der Augen soll das Zielbild Auge-Visier-Korn-Scheibe annähernd vorhanden sein, sonst ist die Stellung entsprechend zu korrigieren. Mehrmals wiederholen!
- der scharfe Schuss: ab März pro Woche 15 – 30 Schüsse scharf und konzentriert, später Schusszahlen steigern und sich pro Passe ein gewisses Ziel setzen, das sich später steigert.
- Passen von 5 – 10 Schuss schiessen ohne zu zeigen, dabei auf sauberes Zielbild und sauberes Abziehen achten.
- antrainieren eines gewissen Schiess*rhythmusses,* wobei das Laden, Ein- und Ausatmen, Zielen und Schussabgabe in diesen Rhythmus einbezogen werden soll.
- Konditionsübungen weiterführen, evtl. zeitlich etwas steigern.

Und — weiterhin gut Schuss!